

# Fächerübergreifender Unterricht (FüU)



## Ein besonderes Fach in Klasse 7



Eine **mediale Multioptionsgesellschaft** stellt an unsere Kinder Herausforderungen, die neben der reinen fachlichen Kompetenz auch erweiterte und differenzierte Fähigkeiten in den Bereichen **Wahrnehmung und Ausdruck** mit einschließen.

Diesem Anspruch stellt sich das LGH seit 2007 mit dem Konzept des fächerübergreifenden Unterrichts (FüU), einer dezidiert **interdisziplinären** Unterrichtsform.

In ihrem Mittelpunkt steht das Erlernen und Erproben **selbstverantwortlichen Lernens und Gestaltens** nach unterschiedlichen **Methoden**, kombiniert mit einer konzentrierten Reflektion über Qualität und Adäquanz der verwendeten **Ausdrucksmittel**.

Pro Trimester wird ein **transmediales Thema** von einem **Lernbegleiterteam aus fachbezogenen Experten** mit den Schülerinnen und Schülern geplant, durchgeführt und evaluiert. (z. B. aus den Bereichen *filmische Darstellungsmittel, mediale Präsentationsformen, Ton- und Bildbearbeitung, Hörspiel* etc.).

Mit dem Schwerpunkt **Projektarbeit** liegt der didaktische Fokus auf dem sogenannten **handlungs- und produktionsorientierten Unterricht**. Von Lehrerseite betreut und inhaltlich begleitet erarbeiten die Schülerinnen und Schüler **alleine** und in unterschiedlichen **Kleingruppen** einen eigenen Themenschwerpunkt. Die Projekte werden dann am Ende jedes Trimesters in einem etwa 10minütigen Vortrag präsentiert.

Mit diesem Fach schaffen wir eine Grundlage für alle weiteren **selbstverantwortlichen Arbeitsformen** in den darauffolgenden Schuljahren und ermöglichen darüber hinaus jedem Schüler und jeder Schülerin einen genuinen Zugang zu seinem/ihrer **individuellen kreativen Potential**, mit dem Ziel, dieses **ziel- und adressatengerecht** in **Leistung** umzusetzen.